

Zeitschrift: Jahrbuch / Historische Gesellschaft Graubünden

Herausgeber: Historische Gesellschaft Graubünden

Band: 132 (2002)

Rubrik: Stiftung Rätisches Museum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stiftung Rätisches Museum

Jahresbericht 2001 des Präsidenten der Stiftung Rätisches Museum

Das Jahr 2001 wird man auch bei Verwendung eines grosszügigen Zeitrasters nicht überspringen können. Zu viele dramatische und weltbewegende Ereignisse haben das Jahr geprägt. Die Ereignisse in New York und Washington, im Nahen Osten und in der Schweiz haben uns tief verunsichert und an unseren Grundwerten gerüttelt. Fragen nach Sinn und Unsinn, Fragen nach Verhältnismässigkeiten haben uns stark beschäftigt. Fragen, die nicht generell beantwortet werden können und jeden von uns in naher Zukunft kaum mehr loslassen werden. Die Frage nach der Herkunft und nach der Basis unserer Gesellschaft führt uns wieder in die Vergangenheit. Glücklicherweise werden an Orten wie im Rätischen Museum Werte und Güter der Vergangenheit aufbewahrt und erhalten. Für diese Arbeit engagieren sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rätischen Mu-

seums ausserordentlich. Es liegt mir daran, dafür ein herzliches Dankeschön auszusprechen.

Einen speziellen Dank richte ich an dieser Stelle an Herrn lic. phil. Hans Ulrich Baumgartner. Dank seiner grossen Sachkompetenz war er ein stets gesuchter Gesprächspartner für interne und externe Stellen.

Im Jahre 2001 hat die Stiftung Rätisches Museum Anschaffungen in der Höhe von knapp CHF 40.000.– getätigt. Die Stiftung wird auch in Zukunft bestrebt sein, Ankäufe von besonders wertvollen Kulturgütern zu unterstützen und spezielle Ausstellungen des Rätischen Museums finanziell zu begleiten. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, meinen Stiftungsratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit herzlich zu danken.

Andrea J. Just
Präsident der Stiftung Rätisches Museum

Rechnungsbericht der Stiftung Rätisches Museum für das Jahr 2001

Bilanz per 31. Dezember 2001

Aktiven

	<i>Fr.</i>
Kassabestand	580.20
Postcheck	1 776.52
Bankguthaben	14 050.70
Wertschriften	513 833.00
Debitoren	174.00
Verrechnungssteuerguthaben	5 167.31
Bestand Publikationen	123 187.00
Verkaufsartikel	658.70
Sammlungsobjekte	1.00
Fonds Stadt Chur: Bankguthaben	5 513.82
Wertschriften	141 305.00

Passiven

	<i>Fr.</i>
Kanton Graubünden	261.15
Kreditoren	200.00
Transitorische Passiven	55.30
Fonds Stadt Chur	151 028.70
Stiftungskapital: Bestand per 1.1.2001	653 976.93
Ertragsüberschuss	725.17
<i>Bestand per 31.12.2001</i>	<u>654 702.10</u>
	<hr/>
	806 247.25
	<hr/>
	806 247.25

Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2001

Ertrag

Beitrag Kanton Graubünden:

	<i>Fr.</i>	<i>Fr.</i>
- Abgeltung	10 000.00	
- Erwerbungen	39 726.55	
- Veröffentlichungen	46 076.25	
Beitrag Stadt Chur	1 000.00	
Beitrag Stadt Chur, Fonds	10 000.00	
Erlös aus Verkäufen	10 957.40	
Bestandeszunahme: Publikationen	77 042.72	
Zinsen, Erträge	33 599.35	

Aufwand

Publikationen:

- Druckkosten	49 071.25
- Abschreibungen	22 833.72

Verkaufsartikel:

- Abschreibungen	188.20
----------------------------	--------

Erwerbung Sammlungsobjekte:

- Kanton Graubünden	39 726.55
-------------------------------	-----------

Bestandesabnahme: Verkaufsartikel	12.60
---------------------------------------------	-------

Einlage in Fonds Stadt Chur	10 000.00
---------------------------------------	-----------

Verwaltungskosten, Spesen	9 101.73
-------------------------------------	----------

Wertberichtigung Wertschriften	96 743.05
------------------------------------------	-----------

Ertragsüberschuss	725.17
-----------------------------	--------

228 402.27 228 402.27

Revisionsbericht für 2001

Bericht der Revisionsstelle
an den Vorstand der
Stiftung Rätisches Museum
7000 Chur

Als Revisionsstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz- und Betriebsrechnung) der Stiftung Rätisches Museum für das am 31. Dezember 2001 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass ich die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfülle.

Meine Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Ich prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte ich die Anwendungen der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine ausreichende Grundlage für mein Urteil bildet.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

Ich empfehle, die vorliegende Jahresrechnung mit Dank an die verantwortlichen Organe zu genehmigen.

Chur, 18. Februar 2002

Der Rechnungsrevisor

Giorgio Cappellin
dipl. Wirtschaftsprüfer
7000 Chur